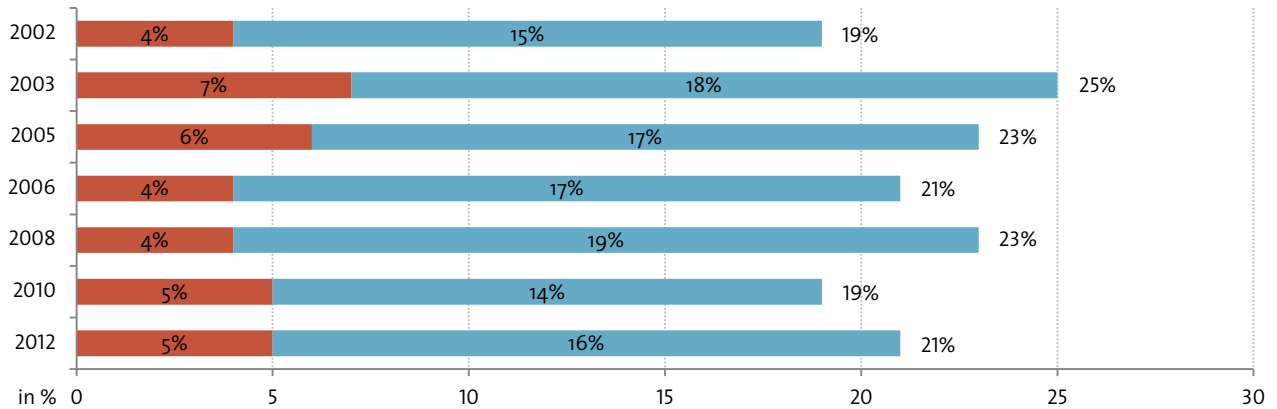
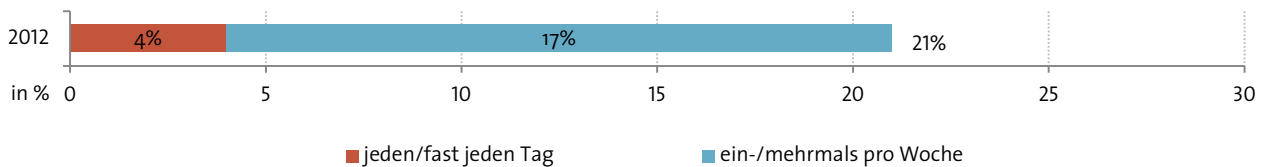


» Häufigkeit des Musizierens bei 2- bis 13-Jährigen

6- bis 13-Jährige, die mindestens einmal pro Woche musizieren



2- bis 5-Jährige, die mindestens einmal pro Woche musizieren



Hinweis: Die vorliegenden Daten spiegeln den Anteil der 2- bis 13-Jährigen, die regelmäßig ein Instrument spielen und/oder (im Chor) singen. Die Werte basieren auf Ergebnissen der KIM-Studien des Medienpädagogischen Forschungsverbunds Südwest, ein Kooperationsprojekt der Landesmedienanstalten Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz unter Beteiligung des SWR. Für die KIM-Studien wurden pro Jahrgang insgesamt rund 1.200 deutschsprachige Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren in einem persönlich-mündlichen Interview befragt. Parallel hierzu wurden bei der primären Erziehungsperson – überwiegend die Mütter – mit einem Fragebogen (Selbstaussfüller) deren eigene Mediennutzung, der Medienumgang des befragten Kindes, Fragen der Medienerziehung und zu Einstellungen in Medienfragen erhoben. Um mehr über den Stellenwert der Medien und das Freizeitverhalten bei Kindern im Vorschulalter zu erfahren, wurde 2012 erstmals im Rahmen der KIM-Studie eine repräsentative Zusatzerhebung bei ca. 630 Haupterziehern von Kindern im Alter von 2 bis 5 Jahren durchgeführt (miniKIM). Der Fragebogen orientierte sich weitgehend an dem Fragenkatalog der KIM-Studie, wurde jedoch dem Alter der Kinder entsprechend angepasst und gekürzt.

Quellen: KIM-Studie. *Kinder + Medien, Computer + Internet. Basisuntersuchung zum Medienumgang 6- bis 13-Jähriger in Deutschland*, hrsg. v. Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest, Stuttgart, Jahrgänge 2002, 2003, 2005, 2006, 2008, 2010 und 2012 sowie miniKIM 2012. *Kleinkinder und Medien. Basisuntersuchung zum Medienumgang 2- bis 5-Jähriger in Deutschland*, hrsg. v. Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest, Stuttgart 2013.